

# Jahresbericht der Lahndrachen Villmar 2018

Das Jahr 2018 versprach von Anfang an spannend zu werden, somit fingen wir im Februar nach vielen Sitzungen zwischen dem Wehrführer, dem Vereinsvorsitzenden und der Kinderwahrten mit den Betreuersitzungen an.

Eine Kinderfeuerwehr besteht nicht nur aus den Kindern, sondern auch aus einem Team was das ganze trägt.

Unser Betreuer -Team besteht aus einer sehr starken und tollen Mannschaft von 17 Personen.

Die Abteilung Kinderfeuerwehr besteht aus einem Kinderfeuerwehrwart/Wahrten, geht über zu seinem Stellvertreter bis hin zu den Betreuern.

Nachdem sich das Team gefunden hatte, konnten die Vorbereitungen für die Gründungsfeier beginnen.

Welche dann unter dem Namen.

Lahndrachen Villmar am 17.03.2018 erfolgreich durchgeführt wurde.

Alle Kids waren gespannt und kamen mit Ihren Eltern, Omas und Opas zu uns in die Fahrzeughalle gerannt.

Von 10 Uhr bis 12Uhr hatten alle Villmarer Kids im Alter von 6-10 Jahren, die Möglichkeit einen Einblick in die Kinderfeuerwehr zu verschaffen.

Um 10:30 begann der offizielle Teil der Gründungsfeier und die Übergabe der Urkunde und Zahlreiche Glückwünsche an uns und unsere Feuerwehr, die als 50. Kinderfeuerwehr des Landkreises Limburg/ Weilburg gegründet wurde.

Allein an dem Tag schneiten 10 Lahndrachen-Anmeldungen bei uns ein, unsere Gründungsfeier war so richtig fein.

Im April legten wir dann schon so richtig los.

Kennenlernen der Feuer mit den Eltern stand gut im Kurs.

Was wäre eine Feuerwehr ohne Fahrzeughallen, Feuerwehrautos und Materialien – Fahrzeug und Gerätekunde fand Platz im Mai in unserer Lahndrachenstunde. Ob groß oder klein so ein Feuerwehrauto das muss schon sein.

Im Juni mussten wir so richtig ran, im Juni standen gleich zwei wichtige Termin an.

Wir hatten direkt die Möglichkeit am Kinderfeuerwehrtag in Erbach auf dem Kreisjugendfeuerwehrlager teilnehmen zu können.

In der dicksten Sonne standen Spiel, Spaß und schwitzen an, sowie im Anschluss, eine kleiner Besuch auf dem Zeltplatz der Kreisjugendfeuerwehr kam sehr gut bei den Lahndrachen an.

Die Sonne im Juni war der Hit, somit nahmen wir bei Gelegenheit des zweiten Treffens die Nassübung doch gerade mit.

Feuerwehr Damals und heute stand mit auf dem Plan, bei einer Eimerkette mussten wir früher, alle mit ran.

Im Vergleich zu damals mussten unsere Lahndrachen dann auch gleich das Standrohr setzen, Schlauchleitung legen, ja ach und Stopp das Strahlrohr darf da auch nicht fehlen.

Im August legten wir dann schon gleich wieder richtig los.

Unser Besuch beim Tells-Bells stand hoch im Kurs.

Wir kamen dort an und jeder Lahndrache bekam ein Bändchen an.

Nachdem wir das Gelände, die Bühne und auch den Zeltplatz erkundet hatten, rundeten wir den Tag mit einem Besuch auch hinter den Kulissen und einem T-Shirt ab.

Dieser Besuch kam bei den Kids so gut an, dass so ein manch Lahndrache vor lauter Aufregung mit dem T-Shirt und seinem Bändchen abends nicht einschlafen konnte.

Im September stand Feuerwehrtechnik auf unserem Plan, wir fingen mit Stationsausbildung unter anderem im Keller mit der Wärmebildkamera an.

Die zweite Station führte eine Erkundungsfahrt/ Bewegungsfahrt mit Ralf und unserem LF durch.

Im Oktober war das Geschick der Kinder gefordert Gläser. Alle Kids hatten die Möglichkeit sich auf die bevorstehende Jahreszeit einzustimmen und konnten sich ein Leuchtglass aus Agryl Farbe basteln. Welches sie dann mit nach Hause nehmen durften.

Wie auch bei der Feuerwehr Abteilung der Aktiven, ist es auch bei den Lahndrachen so, dass sie sportlich aktiv sein müssen für den Fall der Fälle, somit hatten wir im November die Möglichkeit unser Können unter Beweis zu stellen.

Bei verschiedenen Einsatzszenarien mussten wir Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Konzentration abrufen.

Was uns sehr viel Spaß gemacht hat.

Alle gingen zufrieden und kaputt nach Haus. Denn die Sportsunde war nach 2 Stunden aus.

Was wäre ein Dezember Treffen ohne Plätzchen backen.

Sedrick hatte uns den Plätzchenteig besorgt der schon direkt fertig war, um von den Lahndrachen verarbeitet werden zu können.

In der Fahrzeughalle mussten alle ran.

Teig kneten, ausrollen, ausstechen und verzieren und natürlich zu guter Letzt auch probieren.

Selbst die Plätzchen Formen passten prima zur Kinderfeuerwehr.

Drehleiter, Feuerwehrauto, Hydrant und viele mehr.

Die Kinderfeuerwehr Villmar besteht derzeit aus 19 Lahndrachen.

Im Laufe des Jahres konnten wir aufgrund des heran wachsen der Kinder 4 Lahndrachen in die Jugendfeuerwehr übergeben.

Insgesamt fanden im Jahr 2018, 10 Lahndrachen Treffen statt, somit kommen wir auf 25 Std Lahndrachentreffen.

Durchschnittlich kamen 12-15 Lahndrachen zu den Lahndrachenstunden.

Die erbrachten Stunden seitens der Betreuer betragen 470.

Ich möchte mich hiermit rechtherzlich bei meinem Betreuer team bedanken.

In der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich das alle so einen Strang ziehen und so viel Ehrenamtliche Stunden erbringen.

Viele der Betreuer haben nicht nur die Aufgabe als Betreuer der Lahndrachen, sondern haben meist mehrere Funktionen in unserer Feuerwehr sowie einen Hauptberuf.

Und gerade aus diesem Grund möchte ich Euch Danken.

Villmar 16.03.2019

Mandy Otto